



ELEFANTENPARK
MACH MIT!



QUARTALSBERICHT

OKTOBER - NOVEMBER - DEZEMBER 2023

ZOOGESELLSCHAFT OSNABRÜCK E.V.

Liebe Vereinsmitglieder,

ein bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu. Auch in diesem Jahr haben wir wieder viel angepackt und den Zoo weiterentwickelt.

Am 22. August fand die jährliche ordentliche Mitgliederversammlung statt, bei der unter anderem drei Wahlen auf der Tagesordnung standen: Die Wahl zum Schatzmeister, die Wahl zum Präsidenten sowie die Wahl eines Ehrenpräsidenten.

Das Präsidium hat nach einem ausführlichen Bewerbungsverfahren nun einen neuen Geschäftsführer für die gemeinnützige Zoo GmbH gefunden. Wir hoffen, dass wir nach einem unruhigen Jahr nun gemeinsam unseren schönen Osnabrücker Zoo wieder in ruhiges Fahrwasser lenken können und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Geschäftsführer. Gleichzeitig bedankt sich das Präsidium bei Andreas Busemann für die hervorragende Arbeit der vergangenen 26 Jahre. Er hat den Zoo mit viel Engagement und Herzblut zu dem gemacht, was er heute ist.

Ein wichtiges Highlight in diesem Jahr ist die Einweihung der neuen Veterinärstation. Hier haben die Tierärzte und die tiermedizinische Fachangestellte nun in neuen Räumlichkeiten deutlich mehr Platz und eine bessere Ausstattung zum Arbeiten.



Ich freue mich auf das letzte Quartal des Jahres, in dem der Zoo Osnabrück wieder einige besondere Veranstaltungen ausgerichtet. Dazu gehört die Teilnahme an den Niedersächsischen Zootagen und der gleichzeitig stattfindende Mittelaltermarkt im Oktober, die Charity-Gala im November sowie der Weihnachtsmarkt im Dezember. Zu allen Themen und Veranstaltungen finden Sie mehr Informationen in diesem Bericht.

Ich wünsche Ihnen einen guten Ausklang für das Jahr 2023.

Herzliche Grüße,

Ihr

Dr. E. h. Fritz Blickwedde

Präsident der Zoogesellschaft



ZOOGESELLSCHAFT

Mitgliederversammlung August 2023

Insgesamt 157 Vereinsmitglieder der Zoogesellschaft Osnabrück e. V. folgten der Einladung zur Mitgliederversammlung. Auf der Tagesordnung standen unter anderem der Jahresabschluss und der Bericht zur wirtschaftlichen Situation der Zoogesellschaft, außerdem die Wahlen zum Präsidenten und Schatzmeister der Zoogesellschaft Osnabrück e. V. sowie die Wahl eines Ehrenpräsidenten.

Michael Wendt, der seit 2019 Schatzmeister war, stellte sich nicht erneut zur Wahl. Stefan Burghardt wurde zum neuen **Schatzmeister** gewählt. Das neue Präsidiumsmitglied hatte zuletzt als Niederlassungsleiter der Mittelstandsbank und Mitglied des Aufsichtsrates der Commerzbank gearbeitet.

Mit 144 Stimmen wurde Reinhard Sliwka in Abwesenheit zum **Ehrenpräsidenten** gewählt. Mit der Wahl solle ein Schlussstrich unter die Vergangenheit gezogen werden und die Verdienste des von 2013 bis 2019 amtierenden Zoopräsidenten gewürdigt werden, erklärte das Präsidium.

Der amtierende Präsident Dr. E.h. Fritz Brickwedde wurde mit 121 Stimmen für weitere vier Jahre als **Präsident** der Zoogesellschaft e. V. im Amt bestätigt.



Für ihre 50-jährige Mitgliedschaft wurden Ingrid und Ferdinand Adams geehrt, für ihre 40-jährige Mitgliedschaft erhielten Christa und Walter Pollmann sowie Astrid und Peter Schnell besondere Anerkennung.

Sonntagsführungen

Jeden dritten Sonntag im Monat finden wieder die Führungen für Mitglieder statt. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Löwenrondell. Im Dezember findet erneut eine Führung mit technischem Schwerpunkt statt. Thorsten Vaupel erläutert das Blockheizkraftwerk am Wirtschaftshof Takamanda und die Technik der Wasserwelten Maria-siel. (Die Führung ist die gleiche, wie die, die bereits im Oktober stattgefunden hat)

Daten der Sonntagsführungen:

19.11., 17.12. Technikführung, 21.01., 18.02., 17.03. und 21.04.

Zusammenfassung Umfrage vom 1. Quartalsbericht

Die Kommunikationsabteilung bedankt sich bei allen Mitgliedern, die die Umfrage ausgefüllt zurückgegeben haben.

Die Ergebnisse sollen hier lediglich grob skizziert werden.

Wir freuen uns, dass der Quartalsbericht mehrheitlich sehr gut bis gut bei Ihnen ankommt. Ebenfalls haben Sie zurückgemeldet, dass Ihnen die Angebote für Mitglieder mehrheitlich sehr gut bis gut gefallen. Bei den Sonntagsführungen bemühen wir uns, Ihre Anregungen bezüglich einer intensiveren Einbeziehung des wissenschaftlichen Leitungsteams umzusetzen.

NEUES AUS DEM ZOO

Erweiterung Einweihung der neuen Veterinärstation

Mehr Platz, neue Geräte, ein kleines Labor in den eigenen vier Wänden – dank der Unterstützung der Edgar und Ursula Heinemann Stiftung sowie des Fördervereins Osnabrücker Zoo e.V. konnte die Veterinärmedizin des Zoo Osnabrück auch in der Ausstattung weiter professionalisiert werden. „Für uns ist die neue Veterinärstation ein Quantensprung, wir können



nun besser und effizienter arbeiten“, freut sich Thomas Scheibe, leitender Zootierarzt. „Wir“ ist das veterinär-

medizinische Team bestehend aus den Veterinären Thomas Scheibe und Dr. Jannis Göttling sowie Frauke Lewandowsky, die seit 2021 die beiden Tierärzte als veterinärmedizinische Fachangestellte unterstützt. Behandelt werden alle 2.600 Tiere aus 290 Arten: „Von Guppy bis Elefant haben wir eine sehr große Bandbreite an Patienten – das erfordert neben breitem Wissen auch eine gute Ausstattung.“ Und so unterstützten die Edgar und Ursula Heinemann Stiftung mit 20.000 Euro sowie der Förderverein Osnabrücker Zoo e.V. mit 30.000 Euro den Bau der Veterinärstation sowie die Anschaffung neuer Geräte.

OP, Röntgen und Labor

Was sich nun durch die Spenden und den Bau der Veterinärstation verändert hat, erzählt Zootierarzt Thomas Scheibe: „Statt einem Praxis- und einem Büro- raum haben wir nun ein separates, 200 Quadratmeter

großes Gebäude im nördlichen Randbereich des Zoos. Insgesamt haben wir 13 Räume, darunter einen OP, einen Röntgenraum und ein Labor.“ Durch das Labor sei nun eine Inhouse Diagnostik inklusive Hämatologie, also Blutuntersuchungen, möglich. Auch die Röntgen-Untersuchung könne nun direkt neben dem Behandlungsraum erfolgen und nicht mehr wie zuvor in einem ausgelagerten Raum auf dem Zoogelände. „Zwar kann man nicht alle Tierarten hier behandeln – Elefanten, Tiger oder Bisons werden aufgrund ihrer Größe oder auch der Sicherheit für Mensch und Tier in ihren Ställen behandelt“, ergänzt Zootierarzt Dr. Jannis Göttling. „Aber die Räumlichkeiten habe sich schon in diversen Untersuchungen, Behandlungen und OPs bewährt.“ Das bisher größte behandelte Tier in der neuen Veterinärstation war Orang-Utan Dayang, bei der eine Untersuchung des Bauchraumes mit Ultraschall vorgenommen werden musste.

Together we are stronger

„Together we are stronger“ - unter diesem Motto werden Kapuzenpullover vom gleichnamigen Unternehmen für den guten Zweck produziert. Von jedem verkauften Hoodie für Erwachsene gehen 20 Euro Spende an die Spendenkampagne „Rüssel voraus!“ des Zoo Osnabrück und damit an den Neubau des Elefantentparks „Kui Buri“. Ins Leben gerufen wurde die Aktion von Caroline Duncan-Starmann. Coole Details machen den Look perfekt: Von der bunt schillernden Öse bis zum QR-Code am Bund lassen sich immer neue Extras entdecken. Wenn Sie sich noch für den kommenden Winter ausstatten möchten, schauen Sie doch mal vorbei.

BLICK HINTER DIE KULISSEN:

Orang-Utan Astrid im CT

Vor einigen Wochen musste bei Orang-Utan Astrid aufgrund ihrer chronischen Atemwegserkrankung eine computertomographische Untersuchung durchgeführt werden. Dazu haben die Zootierärzte das mittlerweile 40-jährige Weibchen erst einmal in Narkose gelegt und zum Tiergesundheitszentrum Großendorf nach Bramsche transportiert. Dort untersuchten die Tierärzte Astrids Atemwege mithilfe der Computertomographie ganz genau. Die gute Nachricht ist, dass die Veterinäre eine erneute Tumorerkrankung ausschließen und Astrid nun noch gezielter behandeln können.

Orang-Utans haben anstatt einer Stimmfalte ausgedehnte Luftsäcke, die sich über den ganzen Hals- und Brustkorbbereich erstrecken. Dieses System ist offensichtlich mit zunehmendem Alter anfällig und beeinflusst auch andere Anteile der Atemwege wie Neben- und Nasenhöhlen sowie die Lunge. Die genauen Ursachen oder Risikofaktoren sind noch nicht restlos geklärt und bilden zusammen mit den Behandlungsmöglichkeiten ein sehr aktives Forschungsfeld der Zootiermedizin.



Löwin Shaba bei der Pediküre

Unsere hochbetagte Löwin Shaba musste ihre Krallen geschnitten bekommen. Dazu wurde die Löwendame in Narkose gelegt und die Krallen gekürzt. Das war nötig geworden, weil Shaba in ihrem Alter nicht mehr so beweglich ist, dass sie ihre Krallen selber pflegen kann. Bevor die Krallen also einwachsen, müssen sie gekürzt werden. Gleichzeitig nahmen die Veterinäre bei der Gelegenheit Blut ab und haben die Löwin geimpft. Shaba feierte am 20. September 2023 ihren 23. Geburtstag. Damit ist sie die älteste Löwin, die in einem deutschen Zoo lebt.



TIERISCHES

Kommen & Gehen

Die Impalagruppe in der Afrika-Tierwelt Samburu wurde um drei junge Weibchen aufgestockt. Im Südamerikahaus erhielt ein neuer Nandu-Hahn Einzug. Auch bei den Hühnern gibt es Neues zu sehen: Die Westfälischen Totleger wurden gegen die bedrohten Plymouth Rock Hühner getauscht. Im Unterirdischen Zoo sind nun Feldhamster zur Überwinterung untergebracht.

Im Südamerikahaus verstarb das Lisztaffenweibchen, das 2006 im Zoo Osnabrück geboren wurde und sein gesamtes Leben am Schölerberg verbrachte. Zwergottermännchen Ambu musste im Alter von 17 Jahren eingeschläfert werden. Verlassen haben den Zoo neun Feldhamster in den Opelzoo, um von dort aus in die Wiederansiedlung zu gehen.

In vielen Tierwelten kamen Jungtiere zur Welt. Gleich dreifachen Nachwuchs gab es bei den Waldbisons: Mitte Juni, Anfang Juli und Mitte August wurden jeweils ein Jungtier geboren. Alle erfreuen sich bester Gesundheit.



Auch bei den Vikunjas gab es Nachwuchs: Hier kam Mitte Juli ein gesundes Fohlen zur Welt. Ende Mai schlüpfte ein Waldrapp.

Im April war in verschiedenen Kinderstuben einiges los: Murmeltiere, Wasserschweine, Warzenschweine, Baumstachler und die Rentiere haben für reichlich Nachwuchs gesorgt.

Die Kirk-Dikdiks haben im Januar, März und Oktober Jungtiere geboren.

Hängematte für Taps

Der vergangene Jahrgang FÖJ'ler (Freiwilliges Öko-



logisches Jahr) hat für Hybridbär Taps ein besonderes Abschiedsgeschenk angefertigt: Eine Hängematte aus alten Feuerwehrschräuchen. Damit die Hängematte Taps (aus-)hält, ist eine besonders stabile Aufhängung und widerstandsfähiges Material nötig. Mit stabilen Ketten wurde die Hängematte am Stallgitter und am Findling befestigt. Taps war zunächst sehr skeptisch, inzwischen scheint der Hybridbär Gefallen an der Hängematte zu finden. Das legen jedenfalls die Schnappschüsse nahe, die viele Besucher von Taps in der Hängematte machen.





AKTUELLES

Rekordergebnis beim 9. Zoo-Charity-Lauf Mehr als 21.000 Euro für Kinderprojekte

Die Zahl der Läuferinnen und Läufer lag mit 686 zwar knapp unter dem Teilnehmer-Rekord von 700 – dafür kam aber weit mehr als das Doppelte an Spenden zusammen. „Dank der vielen Teilnehmenden sowie den großzügigen Spendern und Sponsoren beläuft sich der Erlös in diesem Jahr auf 21.644 Euro“, freut sich John McGurk, Mit-Initiator des mittlerweile 9. Zoo-Charity-Laufs.

Der Zoosponsor Thomas Philipps überraschte in diesem Jahr mit einer besonderen Aktion: „Wir haben erstmals 77 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ins Rennen geschickt“, berichtet Alexander Philipps, Geschäftsführer bei Thomas Philipps. „Wir haben die Teilnahmegebühr übernommen und pro gelaufenem Kilometer 25 Euro bezahlt – das motiviert natürlich“, so Philipps weiter. „Schlussendlich haben wir die erlaufene Summe aufgerundet und dem Zoo-Charity-Lauf so 10.000 Euro zukommen lassen.“



Förderer der ersten Stunde ist die Stiftung Stahlwerk Georgsmarienhütte, die in diesem Jahr mit 5.000 Euro

unterstützte: „Seit dem ersten Zoo-Charity-Lauf 2013 sind wir dabei und stocken den Erlös regelmäßig auf“, berichtet Heike Siebert, Assistenz der Geschäftsführung. „Als Stiftung möchten wir junge Menschen fördern und ihnen einen guten Einstieg in ihr Leben ermöglichen“, erklärt sie.

Unterstützung von Kindern

Vor Ort profitiert das Sprachförderprojekt „Deutsch lernen im Zoo“ vom Erlös des Charity-Laufs. Das Projekt ermöglicht Grundschulern von ausgewählten Schulen kostenlose Zoobesuche zur Sprachförderung.

Die zweite Hälfte des Erlöses geht an den Verein „Sportler 4 a childrens world“, der Vereine wie die Arche oder Kinderhilfsorganisationen wie world vision oder terre des hommes unterstützt.

Zoo-Lauf 2024: Datum steht fest

Alle Laufbegeisterte können sich den 15. Juni 2024 vormerken. Dann findet der 10. Zoo-Charity-Lauf im Zoo Osnabrück statt.

2.000 Euro mit Yaro-Eisbecher für die Erweiterung der Elefantenanlage

Das Osnabrücker Traditions-Eiscafé Fontanella unterstützt den Zoo Osnabrück mit einer ganz besonderen Aktion: Der eigens entworfene Eisbecher Yaro soll den Asiatischen Elefanten zu einem größeren Zuhause verhelfen. 2,50 Euro hat Fontanella von jedem verkauften Yaro-Becher an den Zoo gespendet. So kamen seit Sommer 2021 bislang 2.000 Euro zusammen. Die Aktion wird weitergeführt.





VERANSTALTUNGEN

Charity-Gala

Am 11. November 2023 veranstaltet der Zoo Osnabrück zusammen mit der John McGurk-Stiftung die 5. Children's Charity Gala „Flügel für die Zukunft“. Etwa 400 Gäste dürfen sich im Alando Ballhaus auf ein hochkarätiges Programm, tolle Musik und ein ganz besonderes Ambiente freuen. Die Verleihung verschiedener Awards für Kinder- und Artenschutzprojekte sowie eine Auktion versprechen einen bewegenden Abend.

Zoo-Lights

Vom 1. Dezember bis 7. Januar erleuchten wieder stimmungsvoll inszenierte Tierfiguren die Wege im Zoo Osnabrück. Zusätzliche Programmpunkte wie Stelzenläufer, Seifenblasen-Künstler und Kinderschminken runden das festliche Ambiente im winterlichen Zoo ab. Weitere Infos finden Sie auf unserer Internetseite: www.zoo-osnabrueck.de.



Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Zoo am dritten und vierten Adventswochenende (15.-17., 22., 23.12.) einen Weihnachtsmarkt. Besucher sind herzlich eingeladen zwischen festlich geschmückten Buden mit vielerlei Kunsthandwerk, Glühwein und Punsch die weihnachtliche Atmosphäre zu genießen. Weitere Infos finden Sie auf unserer Internetseite: www.zoo-osnabrueck.de.



VERANSTALTUNGEN RÜCKBLICK

Erste-Hilfe Tag

Am 10. September war Erste Hilfe-Tag im Zoo Osnabrück. Verschiedene Aktionsstände lokaler Rettungsdienste haben die Besucher rund um das Thema Erste Hilfe informiert. Als besonderes Highlight gab es eine Rallye für die Zoogäste, bei der sie ihr neuerlerntes Wissen gleich anwenden und tolle Preise gewinnen konnten. Mit dabei waren die DLRG mit einem Taucheinsatz in den Wasserwelten Mariasiel, das DRK, die Johanniter, die freiwillige Feuerwehr und die Mobilten Retter mit unterschiedlichen Mitmachaktionen. Mit der vom Zoo initiierten Plüschtier-Spendenaktion konnten die Gäste zwei Zoo-Plüschtiere zu einem Sonderpreis kaufen und davon ein Plüschtier an die Rettungsdienste spenden. Diese nehmen die Kuscheltiere gerne als Trostspender für betroffene Kinder bei Rettungseinsätzen mit.

Afrika Tag

Mit einem bunten afrikanischen Kulturprogramm hat der Verein Zusammen bewegen e. V. am 3. September ein abwechslungsreiches Programm im Zoo Osnabrück auf die Beine gestellt. Trommler, ein Gospel-Chor, afrikanischer Tanz und farbstarke Mode gaben den Besucher einen Einblick in die afrikanische Kultur. Ein Basar mit Kunsthandwerk, kulinarische Köstlichkeiten, Kinderschminken und landestypische Flechtfrisuren rundeten das Angebot an diesem Tag ab. Der Verein Zusammen bewegen sammelte bei der Veranstaltung Spenden für den Bau eines Internats in Kamerun.

Volksbank-KidsRallye

Ein tolles Ergebnis nach einem ereignisreichen Tag im Zoo Osnabrück: Bei der Volksbank-Kids-Rallye am 3. September hatten 300 Kinder und ihre Angehörigen bei verschiedenen Aufgaben jede Menge Punkte gesammelt, die die Vereinigte Volksbank eG Bramgau Osnabrück Wittlage in bare Münze umwandelte. Dabei kamen insgesamt 3.500 Euro für die Arbeit des Ambulanten Kinderhospiz Osnabrück zusammen. Zusätzlich erhielt der Zoo noch eine Spende über 1.000 Euro von der Volksbank. Die Rallye, die unter dem Motto „Kinder für Kinder“ stand, führte an zehn Stationen quer durch den Zoo mit unterschiedlichsten Aufgaben: Von Sackhüpfen über Memory, Ringe werfen und Fische angeln war für jeden Geschmack das passende Spiel dabei.



PRESSEMELDUNGEN

Zoo Osnabrück: Philipp Bruelheide in Zukunft Geschäftsführer

Aufsichtsrat: Betriebswirtschaftliche Kompetenz und persönliche Ausstrahlung überzeugen

Ende des Jahres soll er seinen Dienst als Geschäftsführer der Zoo Osnabrück gGmbH antreten. Am heutigen Freitag stellte Aufsichtsratsvorsitzender Dr. E.h. Fritz Brickwedde den zukünftigen Geschäftsführer Philipp Bruelheide der Presse vor.

36 Bewerbungen, diverse Gespräche, Abstimmungen und vieles mehr

– die Mitglieder des Aufsichtsrates der Zoo Osnabrück gGmbH waren in den vergangenen Wochen und Monaten intensiv mit der Suche nach einem qualifizierten Nachfolger für Zoogeschäftsführer Andreas Busemann

beschäftigt. „Nach einem umfangreichen Bewerbungsverfahren entschieden wir uns als Aufsichtsrat einstimmig für Philipp Bruelheide, den wir nun im Zoo Osnabrück herzlich willkommen heißen“, so Dr. E.h. Fritz Brickwedde, Aufsichtsratsvorsitzender und Präsident der Zoogesellschaft Osnabrück e. V. Mitglied der Auswahlkommission des Aufsichtsrates war unter anderem neben dem Zoopräsidenten



ten Oberbürgermeisterin Katharina Pötter. „Auch ich freue mich sehr, dass wir einen kompetenten Nachfolger gefunden haben. Die Aufgabe ist eine sehr verantwortungsvolle, denn der Zoo Osnabrück ist ein touristischer Leuchtturm der Region“, so die Oberbürgermeisterin.

Am 1. Dezember wird nun Diplom-Betriebswirt Philipp Bruelheide seinen Dienst im Zoo Osnabrück antreten. „Maßgeblich für unsere Entscheidung für Herrn Bruelheide ist seine betriebswirtschaftliche Kompetenz sowie seine positive persönliche Aus-

strahlung. Er ist ein sehr empathischer Mensch mit einem modernen Führungsstil“, erklärt Brickwedde. Bruelheide selbst berichtet: „Ich lebe in Werther und kenne den Zoo Osnabrück seit meiner frühen Kindheit – in den

letzten Jahren auch wieder besonders intensiv, da ich ihn regelmäßig mit meiner Frau und unseren drei Kindern besuche.“ Zudem fühlt er sich dem professionellen Tourismus verbunden: „Dort zu arbeiten, wo andere Menschen ihre Freizeit verbringen, ist ein äußerst motivierender Treiber.“



Die Zukunft des Zoos im Fokus

„Der Zoo Osnabrück besitzt eine hervorragende Reputation, auch weit über die Region hinaus“, erklärt Bruelheide. „Was hier in den letzten Jahren und Jahrzehnten geleistet wurde, ist bemerkenswert. Ich möchte diese tolle Entwicklung fortführen.“ Die fachliche Expertise des Teams sei sehr ausgeprägt vorhanden. „Mir ist wichtig, alle Mitarbeitenden in ihren Fachdisziplinen in allen wichtigen Entscheidungen einzubeziehen. Das halte ich für unabdingbar.“ Zunächst müsse er sich aber ein detailliertes Innenbild verschaffen, bevor er erste Ideen konkretisiere.

Zur Person: Philipp Bruelheide

Philipp Bruelheide ist 38 Jahre alt und lebt mit seiner Familie in Werther. Er studierte Betriebswirtschaft mit den Schwerpunkten Marketing, Vertrieb und Tourismusmanagement und schloss das Studium als Diplom-Betriebswirt (FH) ab. Bereits neben dem Studium war er im Eventmanagement

inklusive Logistik und Personalführung tätig. Nach dem Studium war er Mitgründer eines Online-Startups in der Tourismusbranche. 2014 nahm er die Tätigkeit bei DENIOS SE in Bad Oeynhausen auf, einem marktführenden Hersteller und Händler für Produkte für die Sicherheit der Menschen am Arbeitsplatz und den Schutz von Umwelt und Natur. DENIOS beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiter in 23 Ländern. Bei diesem Unternehmen nahm Bruelheide zunächst die Tätigkeit des Online Managers auf, später wurde er Teamleiter des Onlinemarketings, Vorstandsassistent und zuletzt seit 2019 als Chief Digital Officer. In dieser Position verantwortete er das Digitalgeschäft des Unternehmens mit 21 Online-Shops weltweit und digitalen Geschäftsmodellen.



Mitgliederbereich auf der Homepage

Auf der Homepage des Zoo Osnabrück finden Sie unter www.zoo-osnabrueck.de viele spannende Inhalte, von Neuigkeiten über Tierinfos bis hin zu allen anstehenden Veranstaltungen. Außerdem gibt es einen Bereich nur für die Mitglieder der Zoogesellschaft (unter Unterstützen/Mitgliederbereich).

Der Bereich ist passwortgeschützt und dort finden Sie Bildergalerien und diverse Dokumente zum Download (Einladungen, die Vereinssatzung, etc.). Der Benutzername lautet [REDACTED], das Passwort [REDACTED]. Bitte verwahren Sie die Zugangsdaten sorgsam und geben sie nicht an andere weiter.

Mitgliedsbeitrag schon gezahlt?

Der Mitgliedsbeitrag für die Zoogesellschaft Osnabrück e.V. soll jedes Jahr bis Ende März überwiesen werden. Eine Familienmitgliedschaft kostet 138,00 Euro* und die Einzelmitgliedschaft 74,00 Euro*. Mit dem Betrag unterstützen Sie den Zoo Osnabrück. Der Zoo und seine Tiere bedanken sich herzlich dafür.

Die Bankverbindung lautet:

Sparkasse Osnabrück
IBAN: DE50 2655 0105 0000 5877 90
BIC: NOLADE22XXX
Verwendungszweck: Mitgliedsbeitrag 2023

Ihre Ansprechpartnerin ist: Annerose Jüchter: juechter@zoo-osnabrueck.de

* Ab 2024 beträgt der Preis für eine Familienmitgliedschaft 148 Euro pro Jahr und für eine Einzelmitgliedschaft 79 Euro pro Jahr.



KONTAKT

Zoo Osnabrück gGmbH
Klaus-Strick-Weg 12
49082 Osnabrück
zoo@zoo-osnabrueck.de
0541 95 105-0

Zoogesellschaft Osnabrück e.V.

Mitgliedschaften: Annerose Jüchter
E-Mail: juechter@zoo-osnabrueck.de

Fragen zum Verein: Ulrich Frankemann
E-Mail: frankemann@zoo-osnabrueck.de

Veranstaltungen und Termine

Jennifer Ludwig, Veranstaltungsmanagement
E-Mail: ludwig@zoo-osnabrueck.de

Presse/Kommunikation/Redaktion

Hanna Räckers, Pressesprecherin,
Leitung Kommunikation
E-Mail: raeckers@zoo-osnabrueck.de
Lara Holzkamp, Kommunikation (Presse, Online)
E-Mail: holzkamp@zoo-osnabrueck.de

Birgit Strunk, Zoopädagogin
E-Mail: strunk@zoo-osnabrueck.de

Der Quartalsbericht wird an alle Mitglieder, deren Mailadressen vorliegen, per E-Mail versandt. Gedruckte Exemplare sind für Mitglieder ohne Internetzugang an der Zookasse kostenfrei erhältlich.

Wollen Sie den Quartalsbericht und weitere Vereinsunterlagen umweltfreundlich und bequem per Mail erhalten? Schicken Sie eine E-Mail an: juechter@zoo-osnabrueck.de

Unter diesem Kontakt können Sie sich ebenfalls aus dem Verteiler löschen lassen!

Besuchen Sie uns auch...

- ...  auf Facebook: <https://www.facebook.com/osnabrueck.zoo/>
- ...  auf unserer Internetseite: www.zoo-osnabrueck.de
- ...  in unserem Online-Shop: <https://shop.zoo-osnabrueck.de/>
- ...  auf Instagram unter „zoo_osnabrück“
- ...  auf YouTube unter <https://www.youtube.com/ZooOsnabrueck>